

Petzenkirchen



Gemeindezeitung



***Frohe Weihnachten
und
ein glückliches neues Jahr 2024
wünschen die
Gemeindevertreter und die Bediensteten der
Marktgemeinde Petzenkirchen***



Inhalt

Gemeindeverwaltung

Vorwort	3
---------	---

Bürgerinfo

Vereinsförderungen und Subventionen	4
-------------------------------------	---

Voranschlag 2024 und mittelfristiger Finanzplan bis 2028	5
--	---

Neuer Mitarbeiter im Gemeindeamt	5
----------------------------------	---

Neue Mitarbeiterin im Kindergarten	5
------------------------------------	---

NÖ Wohnkostenzuschuss	6
-----------------------	---

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck	6
---------------------------------	---

Energiebericht 2022	6
---------------------	---

Flächenerhebungen durch den Gemeindeverband	7
---	---

Christbaumentsorgung	7
----------------------	---

Wasserversorgung	8
------------------	---

Kanalerweiterung	9
------------------	---

Straßenbau	9
------------	---

Straßenbeleuchtung	10
--------------------	----

Jugend und Familie	10
--------------------	----

Impressum	10
-----------	----

Erneuerbare Energiegemeinschaften	11
-----------------------------------	----

Bericht unserer Europagemeinderätin	12
-------------------------------------	----

Sinnvoll schenken	13
-------------------	----

Leben in Petzenkirchen

Ehrenring der Marktgemeinde Petzenkirchen für Harald Mixa und Sepp Sattelberger – Goldenes Ehrenzeichen für Reinhard Wild	14
---	----

Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner im Herzen der EU	16
---	----

Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ für Bürgermeisterin Lisbeth Kern	17
--	----

Geburten	17
----------	----

Sterbefälle	17
-------------	----

Ein Fest für unsere Jubilare	18
------------------------------	----

Bildung, Gesundheit, Kunst, Kultur

Volksschule	20
-------------	----

NÖ Landeskindergarten Petzenkirchen	24
-------------------------------------	----

Vereinsleben

FVV Petzenkirchen Bergland	27
----------------------------	----

Marktmusikkapelle	28
-------------------	----

ÖKB Petzenkirchen-Bergland	31
----------------------------	----

FF Petzenkirchen Bergland	32
---------------------------	----

SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland	34
--	----

Tennis	36
--------	----

ÖKB Wieselburg	38
----------------	----

Lass es kraschen! Aber richtig!	38
---------------------------------	----

Termine

Dämmerungseinbruch hat wieder Saison	39
--------------------------------------	----

Hebammen Betreuung	39
--------------------	----

Mutter-Eltern-Beratung	40
------------------------	----

Notarsprechstunde	40
-------------------	----

Blutspendetermine 2024	41
------------------------	----

Yoga mit Kathi	41
----------------	----

Alle Jahre wieder	42
-------------------	----

Umweltaktion - wir halten unsere Gemeinde sauber	42
--	----

Bildungsberatung	42
------------------	----

Radbasar der CMS Wieselburg	42
-----------------------------	----

Wirtschaft

Informationen	50
---------------	----

Vorwort der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner, liebe Jugend!



Das Jahr 2023 geht bereits ins Finale und neben dem Abschluss der letzten Projekte laufen bereits die Planungen für das kommende Jahr.

Wo gehobelt wird, da fallen Späne!

Entscheidungen und Handlungen bringen nicht nur Vorteile, sondern auch Nachteile. Wenn ich an unsere Großbaustelle Wiener Straße denke, dann freue ich mich über diese wichtige und wertvolle Investition, die im Hinblick auf eine qualitativ hochwertige Wasserversorgung für Petzenkirchen nur Vorteile bringt.

Wer etwas bewirken will, darf nicht zimperlich sein und muss auch Nachteile in Kauf nehmen. Naturgemäß fallen da, wo gearbeitet wird, Schmutz und Unordnung an, lästige Umleitungen haben uns oft geärgert und auch an der örtlichen Wirtschaft sind die Einschränkungen nicht spurlos vorüber gegangen. Die Nachteile werden bald vorbei und vergessen sein, die Vorteile bleiben für die Zukunft.

Kindergartenerweiterung

Eine Investition in die Zukunft mit voraussichtlichen Kosten von rund 2,5 Millionen Euro ist auch die geplante Erweiterung unseres Kindergartens. Bei der Gemeinderatssitzung im November d. J. wurde die Beauftragung sämtlicher Gewerke beschlossen, so dass einem Baubeginn im Frühjahr 2024 nichts mehr im Wege stehen sollte.

Konjunkturprognosen für Österreich geben Anlass zur Besorgnis

Laut einer WIFO-Prognose wird Österreich für das Jahr 2023 voraussichtlich die schwächste wirtschaftliche Entwicklung in der gesamten EU bescheinigt und auch im kommenden Jahr soll die Gesamtwirtschaft nur schwach an Fahrt gewinnen.

Rückläufige Investitionen, hohe Inflation, Teuerungen, steil gestiegene Zinsen, Energiekostensteigerungen und auch der zunehmende politische Rechtsruck führen zu einer allgemeinen Verunsicherung. Für viele Menschen ist der Alltag kaum leistbar.

Natürlich trifft das auch die Marktgemeinde Petzenkirchen und unter diesen Rahmenbedingungen war die Erstellung des Voranschlages 2024 eine große Herausforderung. Trotzdem ist es gelungen, dem Gemeinderat ein ausgeglichenes Budget für das kommende Jahr zur Beschlussfassung vorzulegen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei unserem Amtsleiter Manfred Hackl für die umsichtige, operative Budgetierung sehr herzlich bedanken.

Als Bürgermeisterin möchte ich mich aber auch bei all jenen bedanken, welche mich im abgelaufenen Jahr unterstützt und somit beigetragen haben, dass in unserem Petzenkirchen wieder einiges erledigt werden konnte.

Geschätzte Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner, ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und – trotz allem – Zuversicht für das Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin





Vereinsförderungen und Subventionen 2023

Wir können uns glücklich schätzen, dass es in unserer Gemeinde Menschen gibt, die sich ehrenamtlich in den Vereinen engagieren. Diese Ehrenamtlichen sind die Lebensader in der Gemeinde und leben tagtäglich vor, wie Gemeinschaft funktioniert und wie man andere unterstützen kann. Besonders die Jugendarbeit im Sportverein und im Tennisverein, aber natürlich auch in der Feuerwehr, sind hier von unschätzbarem Wert.

Um die Ehrenamtlichen bei ihren Tätigkeiten in den Vereinen zu unterstützen, werden vom Gemeinderat jährlich entsprechende Subventionen und Vereinsförderungen vergeben.

Da die allgemeine Teuerungswelle auch vor unseren Vereinen nicht halt macht, hat Bürgermeisterin Lisbeth Kern im Gemeinderat den Antrag gestellt, die Subventionen für das Jahr 2023 um 20 % zu erhöhen.

Im Jahr 2023 wurden daher folgende Förderungen und Subventionen ausbezahlt:

Beträge in EUR:

SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland	4.200,--
Marktmusikkapelle	1.200,--
zusätzlich Erstattung der Betriebskosten im Musikheim für die Jahre 2021 und 2022	2.250,--
Evangelische Pfarrgemeinde	130,--
Fremdenverkehrsverein	420,--
Kirchenchor	340,--
Pensionistenverband	310,--
SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland Sektion Tennis - Erstattung der Kosten Wasserbezug	220,--
Österreichischer Kameradschaftsbund	250,--
Imkerverein	100,--
Seniorenbund	100,--

Darüber hinaus hat die Marktgemeinde Petzenkirchen im Jahr 2023 noch folgende Subventionen gewährt:

Beträge in EUR:

Ernährungsprojekt in der Volksschule Petzenkirchen	300,--
Frauenberatung Mostviertel	200,--
Jugendfestival Loretto	500,--
Landjugend Petzenkirchen Bergland	
Ankauf von Westen	2.078,34
Volkstanzgruppe Petzenkirchen-Ybbs für Bekleidung	150,--

Die Marktgemeinde Petzenkirchen bedankt sich herzlich bei allen Menschen, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu einem lebendigen Vereinsleben in unserer Gemeinde ihren Beitrag geleistet haben.

Voranschlag 2024 und mittelfristiger Finanzplan bis 2028

In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Petzenkirchen vom 13. Dezember 2023 wurde der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024 und der mittelfristige Finanzplan bis 2028 beschlossen. Der von der Bürgermeisterin vorgelegte Voranschlag weist nach Erfassung eines kumulierten Haushaltspotentials zum 31. Dezember 2023 von EUR 300.000,00 und Zuführungen an investive Vorhaben von EUR 383.000,00 ein Haushaltspotential in der Höhe von EUR 100,00 aus.

Für investive Vorhaben sind folgende Ausgaben vorgesehen: Kindergartenausbau EUR 2.450.000,00; Straßenbau EUR 455.000,00; Wasserversorgungsanlage BA 16 (Wiener Straße) EUR 550.000,00; Gebäudesanierung Bergmann-Platz 1 EUR 500.000,00

Für investive Vorhaben ist ein Schuldenzugang von gesamt EUR 2.100.000,00 veranschlagt. Vom Amt der NÖ Landesregierung wurden Abgabenertragsanteile in Höhe von EUR 1.604.000,00 bekannt gegeben. Dies entspricht einer Einnahmenerhöhung von EUR 95.000,00 gegenüber dem Voranschlagswert des Vorjahres. Die bekanntgegebenen Beträge für NÖKAS-Umlage (EUR 510.000,00) und Sozialhilfeumlage (EUR 346.000,00) ergeben eine Ausgabenerhöhung von EUR 138.000,00 gegenüber den Voranschlagswerten des Vorjahres.

Neuer Mitarbeiter im Gemeindeamt



Seit Juli 2023 verstärkt Herr Ing. Klaus Heinisch unser Team im Gemeindeamt im Bereich der Verwaltung. Er übernimmt den Aufgabenbereich von Frau Sabine Dörner, die im nächsten Jahr ihren wohlverdienten Ruhestand antreten wird.

Herr Ing. Klaus Heinisch ist daher der neue Ansprechpartner im Gemeindeamt, wenn es um Bauangelegenheiten geht.

Wir freuen uns über unseren neuen Mitarbeiter und wünschen eine erfolgreiche und harmonische Zeit im Mitarbeiterteam der Marktgemeinde Petzenkirchen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger.

Neue Mitarbeiterin im Kindergarten

Auch in unserem Kindergarten gibt es seit Ende November Unterstützung durch Frau Verena Stumvoll aus Petzenkirchen als Kinderbetreuerin.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Kindergartenteam und wünschen alles Gute und viel Freude bei der Arbeit mit den Kindern.





NÖ Wohnkostenzuschuss



Ab dem 23. Oktober kann der neue NÖ Wohnkostenzuschuss beantragt werden. Entlastet werden soll dadurch das untere Einkommensdrittel.

„Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene Haushalte erhalten, deren Einkommen folgende Grenzen nicht übersteigt: 20.000 Euro für eine Person mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich und 50.000 Euro, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben. Die Förderhöhe beträgt 150 Euro für die erste im Haushalt lebende Person und 50 Euro für jede weitere Person. Ein Vier-Personen-Haushalt, der diese Kriterien erfüllt, erhält somit eine Einmalzahlung in Höhe von 300 Euro.“

Die Beantragung des neuen NÖ Wohnkostenzuschusses ist noch bis 31. Dezember 2023 unter www.noel.gv.at online möglich. Personen, die keinen Online-Zugang haben, können sich an die Servicenummer 02742/9005-15970 wenden.

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck



Die NÖ Landesregierung unterstützt pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck in der Höhe von € 1.000,00 pro pflegebedürftiger Person kann jedes Kalenderjahr bis zum 31. Dezember online beim Land Niederösterreich beantragt werden.

Eine Antragstellung für das Jahr 2023 ist ab sofort bis spätestens 31. Dezember 2023 möglich. Für nähere Informationen bzw. ob Sie einen Antrag stellen können, finden Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung unter: <https://onlineratgeber.noel.gv.at/pflegescheck/>

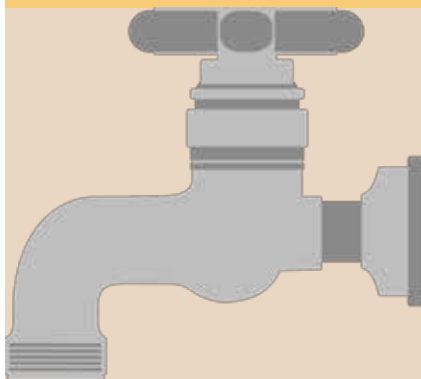
Energiebericht 2022



Für das Jahr 2022 wurde ein Energiebericht über unsere Gemeindeobjekte erstellt. Dabei wurde ein Gesamtenergieverbrauch für Wärme von 134.012 kWh errechnet.

Dieser Bericht kann auf www.petzenkirchen.at unter Bürgerservice/Energieberichte abgerufen oder im Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten eingesehen werden.

Flächenerhebungen durch den Gemeindeverband



Um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, hat eine Aktualisierung der Berechnungsgrundlagen für die Kanalanschluss- bzw. Kanalbenützungsgebühren sowie für die Wasseranschlussabgabe zu erfolgen.

Die Berechnung der genannten Abgaben ist von der Größe des Hauses sowie der Anzahl der angeschlossenen Geschosse abhängig.

Aufgrund der nun durchzuführenden Erhebung werden etwaige Änderungen – auch im Sinne der Gleichbehandlung aller Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger – neu erfasst und dann, falls erforderlich, mit einem entsprechenden Ergänzungsbescheid vorgeschrieben.

Mit der Durchführung dieser Nacherhebung wurde der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk beauftragt.

Wir ersuchen Sie daher, den Mitarbeitern des Gemeindeverbandes – Reinhard Hess, Christoph Angerer, Ing. Roland Weninger und Markus Weninger – alle notwendigen Auskünfte zu erteilen. Diesbezüglich kann auch eine Begehung erforderlich sein.

Wir danken für Ihr Verständnis und verbleiben im Sinne einer guten Zusammenarbeit.

Christbaumentsorgung



Die Christbäume werden auch heuer wieder durch die Marktgemeinde Petzenkirchen kostenlos entsorgt.

Die Abholung der Bäume erfolgt am

Mittwoch, den 17. Jänner 2024.

Wir ersuchen Sie, den zu entsorgenden Christbaum an diesem Termin ab 7.30 Uhr an Ihrer Liegenschaftsgrenze bereit zu stellen.

Außerdem können die Christbäume ab dem 7. Jänner 2024 in allen Wertstoffsammelzentren im Bezirk kostenlos abgegeben werden.

Auch die Entsorgung von zerschnittenen Bäumen in der Biotonne wird seit Jahren gerne genutzt.

Die Bereitstellung ganzer Bäume NEBEN der Biotonne stellt allerdings ein Problem dar. Es kann pro Entsorgungstag auf Grund der Sperrigkeit der Bäume auch nur eine gewisse Stückzahl an Bäumen mit verladen werden. Viele Bäume bleiben deshalb noch wochenlang neben der Mülltonne stehen, bis eine Entsorgung im Rahmen der Biomüllabfuhr möglich ist. Das wollen wir gemeinsam vermeiden.

Wasserversorgung



Die Sanierung der Wiener Straße ist eine unübersehbare Baustelle. Ein wichtiger Teil des Projektes ist die Erneuerung der Wasserversorgungsanlage im gesamten Straßenverlauf von Ortseinfahrt bis Ortsausfahrt.

Im Frühjahr starteten die Arbeiten des ersten Teilstückes im Bereich Kreuzung Kaiserstraße bis Einmündung Stefanusgasse. Es wurden dabei nicht nur die Hauptleitung, sondern auch Hausanschlüsse, welche noch keine Kunststoffleitungen verlegt hatten, erneuert. Haus- und Streckenschieber wurden nach Möglichkeit aus der Fahrbahn verlegt. Vorausschauend für die Erweiterung des Wassernetzes auf noch unverbaute Flächen, sowie einer möglichen Ringleitung Richtung Nelkengasse, wurde baulich vorgesorgt. Die Leitungsenden liegen bereits außerhalb der Fahrbahn.

Nach dem positiven Ergebnis der Probeentnahme des Trinkwassers konnte der Abschnitt zum Umschluss der Liegenschaften an die neue Wasserleitung freigegeben werden.



Im Sommer erfolgte im gleichen Ablauf die Fertigstellung des zweiten Abschnitts von der Stefanusgasse bis Kreuzung Manker Straße. Ab Mitte September wurde Abschnitt 3 von der Kreuzung Manker Straße hinauf bis zur Kurve vor dem Kirchenplatz in Angriff genommen. Ende November konnte nach der Druckprobe und Chlorierung eine Probenahme veranlasst werden. Somit sind die Arbeiten an der Wasserversorgung in der Wiener Straße für heuer beendet.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei allen Anrainern, die großes Verständnis und viel Geduld während der Bauarbeiten an der neuen Wasserleitung aufgebracht haben.

Ein großes Lob will ich an unsere Bauhofmitarbeiter aussprechen, die alle wichtigen Bauabschnitte dokumentiert haben und immer zur Stelle waren, wenn unerwartete Probleme aufgetaucht sind.

Auch heuer wurde unser Trinkwasser, durch die Firma Eurofins, der notwendigen Überprüfung unterzogen, mit dem Ergebnis, dass keine Beanstandung seitens der Aufsichtsbehörde vorliegt. Alle Ergebnisse können auf der Gemeinde Homepage -> Bürgerservice -> Trinkwasseruntersuchung oder am Gemeindeamt abgefragt werden.

Wasserreferent
Gf.GR Helmut Wieseneder

Kanalerweiterung



Im Ortsteil Fohra gab es noch einige ungelöste Probleme bei der Regenwasserableitung. Mit einem neuen Regenwasserkanal für die Teichholzgasse konnte eine kostengünstige Lösung für die Regenwasserableitung gefunden werden.

Im Zuge der Straßensanierung wurden in dieser Gasse auch einige Wasserabläufe errichtet und Gebäude an den neuen Kanal angeschlossen.

Eine Kanalinspektion in der Wiener Straße zeigte, dass für einige Abschnitte des Regenwasserkanals Sanierungsbedarf bestand. Im Zuge der Verlegung der Fernwärme- und Wasserleitung wurden diese schadhaften Kanaleinbauten repariert oder gänzlich erneuert. Zusätzliche Regenwasser-einläufe sollen zudem Fußgeher vor Spritzwasser vorbeifahrender Autos schützen.

Gf.GR Josef Nestinger

Straßenbau



Der schwierigste Abschnitt der Grabungen in der Wiener Straße konnte noch vor Weihnachten abgeschlossen werden. Die Einbauten von der Kreuzung Wiener Straße/Manker Straße bis zur Kurve vor dem Pfarrhof stellten die ausführenden Firmen vor große Herausforderungen. Galt es doch zwischen den bestehenden Leitungen von A1, EVN-Gas und EVN-Strom sowie Kanal einen Weg für die neuen Wasser-, Fernwärme-, Glasfaser- und Stromleitungen für die Straßenbeleuchtung zu finden. Durch die beengten Verhältnisse in diesem Bereich konnten auch keine großen Maschinen zum Einsatz gebracht werden.

Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten diese Schwierigkeiten gemeistert werden. Wenn die Witterung es zulässt werden die Arbeiten bereits wieder im Februar kommenden Jahres fortgeführt.

Eine weitere Baustelle stellte die Sanierung der Teichholzgasse dar. Der alte Asphalt wurde abgefräst und durch eine neue Verschleißschicht ersetzt. In der Straßenmitte wurde ein Tiefbordstein als Wasserführung eingesetzt.

In der Weinleiten-, Keller-, Getreidegasse und Aufeldstraße wurden Nebenanlagen und Parkplätze fertiggestellt.

Gf.GR Josef Nestinger



Straßenbeleuchtung



In der Wiener Straße sorgten die alten Leitungen der Straßenbeleuchtung immer wieder für Ausfälle der Lampen. Im Zuge der Grabungsarbeiten für die Wasserleitung war es möglich, diese Kabel kostengünstig zu erneuern. Auch in der Teichholzgasse wurden die Beleuchtungskabel vor der Straßensanierung erneuert. Im kommenden Jahr werden wieder alte Lampen durch

neue LED-Beleuchtungskörper ersetzt. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass diese Lampen sehr ausfallsicher sind und einen minimalen Wartungsaufwand haben.

Gf.GR Josef Nestinger

Jugend und Familie



Leider trifft man immer wieder auf Personen, die in der Dunkelheit ohne ordnungsgemäßer Beleuchtung oder sonstige Reflektoren im Straßenverkehr unterwegs sind. Es liegt in unser aller Verantwortung, wie sicher Sie und Ihre Lieben wieder nach Hause kommen. Um unnötige Unfälle zu vermeiden, bitte ich Sie, Vorbilder für Kinder und andere Verkehrsteilnehmer zu sein und auf eine ausreichende Sichtbarkeit zu achten.

Da mir ein „sicheres Petzenkirchen“ sehr am Herzen liegt, sind zu diesem Thema im kommenden Jahr einige Aktionen geplant. Genauere Infos folgen zeitgerecht.

Gf.GR Helmut Wieseneder

www.petzenkirchen.at
marktgemeinde@petzenkirchen.at
Tel.: 07416/52109 Fax: DW 14
Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt:
Montag: 8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr und
15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Sprechstunde der Bürgermeisterin:
Dienstag von 9.00 - 10.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Petzenkirchen, 3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 2
Redaktion: Bürgermeisterin Lisbeth Kern, 3252 Petzenkirchen, Bahngasse 13
Gestaltung: Sabine Dorner, Ing. Klaus Heinisch
Fotos: Marktgemeinde Petzenkirchen, Josef Nestinger, Pixabay.com, Volksschule Petzenkirchen, Fotostudio Gerald Riedler, GVV Melk, Anja Handl, Niki Langeder, Feuerwehr Petzenkirchen Bergland, Thomas Kalcher, Franz Riesenhuber, Gemeinde Bergland, Cilem Erez, Vereine, Lukas Beck, Christoph Böhler

Erneuerbare Energiegemeinschaften

Die Gemeinden der InRegion (Petzenkirchen, Bergland, Wieselburg und Wieselburg-Land) haben nach intensiver Planungsarbeit 2 Energiegemeinschaften, „EEG InRegion Süd“ (Umspannwerk Mühling) und „EEG InRegion Nord“ (Umspannwerk Erlauf) auf Vereinsbasis gegründet.

Die Gründung von zwei eigenständigen Vereinen war deshalb notwendig, weil das Stadtgebiet von Wieselburg, aber auch das Gemeindegebiet von Bergland an zwei Umspannwerken (Erlauf bzw. Mühling) angeschlossen sind und eine regionale EEG gesetzlich immer nur für den Einzugsbereich eines Umspannwerkes errichtet werden darf.

Zu den Gründungsmitgliedern zählen neben den 4 Gemeinden auch die Volksschulgemeinden Petzenkirchen und Wieselburg, die Mittelschulgemeinde Wieselburg, der Gemeindeabwasserverband Wieselburg und die Kommunal Aktiv Gemeinde Wieselburg-Land GmbH.

Die beiden Erneuerbaren Energiegemeinschaften haben bereits ihren Betrieb aufgenommen. Regional erzeugter Strom von den Photovoltaikanlagen aller Vereinsmitglieder und von 2 Wasserkraftwerken kann nun zu stabilen Preisen vor Ort verbraucht werden. Der Eigenversorgungsgrad soll durch den weiteren Ausbau von PV-Anlagen noch deutlich erhöht werden.

Die Vertreter der beiden Energiegemeinschaften haben sich weiters zum Ziel gesetzt, nach ein bis zwei Jahren, auch Betrieben und Privatpersonen aus der Region die Teilnahme an den Energiegemeinschaften zu ermöglichen.

Mit der Gründung der Energiegemeinschaften haben die InRegion-Gemeinden einen Meilenstein im Themenbereich Klima und Energie gesetzt. Und ganz nebenbei wird noch ein Teil der Netzentgelte eingespart.



Die Vorstandsmitglieder der EEG Süd (v.l.n.r.): Amtsleiter Gerhard Groiß (GF Kommunal Aktiv Wieselburg-Land GmbH), Vizebgm. Johann Rauner (in Vertretung von Bgm. Walter Wieseneder, Gemeinde Bergland), Bgm. Josef Leitner (Stadtgemeinde Wieselburg), Bgm. Lisbeth Kern (Marktgemeinde Petzenkirchen), StR. Michael Sieberer (Obmann Volksschulgemeinde Wieselburg), Karl Gerstl (Bgm. Gemeinde Wieselburg-Land), GR Helmut Brandl (Obmann Mittelschulgemeinde)



Die Vorstandsmitglieder der EEG Nord (v.l.n.r.): StR Herbert Hörmann (Vertreter des Gemeindeabwasserverbandes), Vizebgm. Johann Rauner (in Vertretung von Bgm. Walter Wieseneder, Gemeinde Bergland), Bgm. Josef Leitner (Stadtgemeinde Wieselburg), Bgm. Lisbeth Kern (Marktgemeinde Petzenkirchen), Bgm. Karl Gerstl (Gemeinde Wieselburg-Land), Gf GR Franz Rafetzeder (Vertreter Mittelschulgemeinde), GR Hannes Taubinger (Vertreter Volksschulgemeinde Petzenkirchen).



Bericht unserer Europagemeinderätin

Liebe Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner!

Heuer, im November durfte ich als Europa-Gemeinderätin nach Brüssel fahren.

Wir, das waren 25 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und unsere Begleiterinnen und Begleiter, kamen am Montag den 13.11.2023, mit dem ÖBB-Nightjet in Brüssel an.

Der erste offizielle Termin war im EU-Ratsgebäude für ein gemeinsames Foto. Dann führte uns der Weg weiter, in die ständige Vertretung Österreichs bei der Europäischen Union in Brüssel. Wir hörten Vorträge, über diese Arbeit in Brüssel, für unsere Heimat.

Am Dienstag waren wir Gäste im Gebäude der Europäischen Kommission. An diesem Tag bekamen wir Einblick und Hintergrundwissen bei Präsentationen über die Arbeit dieser Institutionen, für Europa, Österreich und die Regionen.

Wir hatten auch ein Treffen, sowie einen Fototermin mit dem Österreichischen EU-Kommissar Dr. Johannes Hahn.

Auf den 15.11. habe ich mich besonders gefreut, es war der Besuch im Europäischen Parlament, bei den von uns gewählten Vertretern. Auch in diesem eindrucksvollen Gebäude gab es für uns wieder Informationen über die Arbeit der Abgeordneten, des Parlamentes und der Zusammenarbeit mit der Kommission. Über die Entstehung von Gesetzen, die vom Parlament und den Regierungschefs beschlossen werden, die uns in allen EU- Ländern betreffen. Letztendlich in allen Mitgliedstaaten und jeden Einzelnen.

Hier konnten wir ebenfalls Vertreter aller Fraktionen und den Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments Dr. Othmar Karas treffen.

Vor dem EU-Ratsgebäude trafen wir uns abschließend noch zu einem Gruppenfoto mit Europaministern Mag. Karoline Edtstadler.



Mit vielen Eindrücken, interessanten Erfahrungen, neuen Bekannten und belgischer Schokolade reisten wir mit dem Flugzeug in die Heimat zurück.

GR Barbara Hangel



Am 22. Juni 2023 konnte ich als Europa-Gemeinderätin am Gemeindetag in Innsbruck teilnehmen.

Am Beginn stand die Haupttagung des 69. Österreichischen Gemeindetages auf dem Programm, auf die der Europa-Talk mit dem Thema „Gemeindekooperationen-Europaregion“ folgte.

Anschließend startete die Tagung der Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte.

Es war ein langer, interessanter Tag. Ich hatte die Möglichkeit Bekannte und Besucher aus allen Bundesländern zutreffen. Der Austausch und die Gelegenheit für Fotos, waren einer der Höhepunkte des Tages. Inklusive des Innsbrucker Föhnes, den ich ebenfalls kennenlernen durfte.

Auch beim Verein Eisenstraße, bei dem die Marktgemeinde Petzenkirchen Mitglied ist, war ich im letzten Jahr wieder aktiv. „Eisenstraße“ ist ein Leaderprojekt, das von der Europäischen Union, der Bundesregierung und der Niederösterreichischen Landesregierung gefördert wird. Der Verein arbeitet an der Weiterentwicklung in unserer Region und unseren Gemeinden. So waren wir im April 3 Tage auf Studienreise in Südtirol.

Bei den Vorstandssitzungen und der Vollversammlung habe ich Petzenkirchen ebenfalls vertreten.

GR Barbara Hangel



Sinnvoll schenken



Geschenke müssen nicht immer kostspielig sein, um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder den Ankauf einer Regenwaldfläche?

Klimafreundlich schenken

Und wenn es doch der Geschenkekauf wird: Bevorzugen Sie Produkte aus der Region bzw. Waren aus fairem Handel. Hier werden den ProduzentInnen für ihre Rohstoffe faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert. Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet.



Ehrenring der Marktgemeinde Petzenkirchen für Harald Mixa und Sepp Sattelberger – Goldenes Ehrenzeichen für Reinhard Wild

3 verdiente Persönlichkeiten aus Petzenkirchen, die eines gemeinsam haben: Jahrzehntelange, engagierte Arbeit für ihre Gemeinde und für ihren Verein.



Harald Mixa war 33 Jahre lang Kommunalpolitiker mit Leib und Seele und 15 Jahre Vizebürgermeister der Marktgemeinde Petzenkirchen. In dieser Zeit hat er viel Positives für die Menschen in Petzenkirchen umsetzen können. Besonders Augenmerk hat er auf die Wasserversorgungsanlage gerichtet. Deren ständige Wartung und Modernisierung hatte bei ihm immer oberste Priorität. Die Errichtung eines zweiten Hochbehälters zur Sicherung der Wasserversorgung in der Gemeinde war sein Leuchtturmprojekt als Ressortverantwortlicher. Harald Mixa war in all den Jahren auch „das Organisationstalent“ in der Gemeinde. Er organisierte die jährlichen Pensionistenausflüge der Marktgemeinde Petzenkirchen, legendär waren auch die von ihm veranstalteten Weinabende im Schloss Petzenkirchen oder im Gemeindezentrum u.v.m.

Harald Mixa hat sich aber nicht nur als Kommunalpolitiker verdient gemacht, sondern auch in den verschiedenen Vereinen. Sein Herz schlägt schon seit frühester Jugend für die Freiwillige Feuerwehr und er wurde auch für den Sportverein aktiv. Im Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Petzenkirchen Bergland übernahm er für mehrere Jahre die Obmannschaft.



Sepp Sattelberger kann auf eine 50-jährige erfolgreiche Funktionskarriere im Sportverein zurückblicken. Seine 33-jährige Tätigkeit als Obmann des Sportvereins Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland hat den Verein sehr geprägt und man darf mit Recht behaupten, dass Sepp Sattelberger maßgeblich an der Erfolgsgeschichte des Sportvereins beteiligt ist. Während seiner jahrzehntelangen Obmannschaft waren auch immer wieder Bauvorhaben an und um die Sportanlage umzusetzen. Mit dem Bau einer neuen Sportanlage in den Jahren 2006/2007 wurde ein Jahrhundertprojekt realisiert, das sich sehen lassen kann. Obmann

Sattelberger hat in all den Jahren stets auf die Finanzen des Vereins geachtet und manch zündende Idee verwirklicht, wie z.B. die Durchführung einer Bausteinaktion oder die Gründung eines VIP-Vereins, um zusätzliches Geld in die Vereinskasse zu bringen.



Reinhard Wild ist seit seinem 19. Lebensjahr Vorstandsmitglied des Sportverein Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland, und das sind immerhin schon beeindruckende 55 Jahre, die er ehrenamtlich tätig ist. Er hat in all den Jahren kaum bei einer Vorstandssitzung gefehlt. Von 1968 bis 1970 war er Kassier-Stellvertreter und von 1971 bis Juni 2023 übte er die wichtige Funktion des Hauptkassiers aus, und zwar mit besonderer Sorgfalt und Genauigkeit, was von den Kassaprüfern immer wieder gelobt und hervorgehoben wurde. Mehr als 5 Jahrzehnte war er sich auch nicht zu schade, bei der Jahresversammlung des Sportvereins von Haus zu Haus zu gehen und um eine Spende für seinen Verein zu bitten.



In Würdigung und Anerkennung der großen Verdienste um die Marktgemeinde Petzenkirchen und des Sportvereins hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. Juni 2023 beschlossen, Herrn Harald Mixa und Herrn Sepp Sattelberger den Ehrenring der Marktgemeinde Petzenkirchen zu verleihen und Herrn Reinhard Wild mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Petzenkirchen auszuzeichnen.

Die Überreichung der Ehrenringe bzw. des Ehrenzeichens erfolgte durch Bürgermeisterin Lisbeth Kern im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Petzenkirchen am 20. Oktober 2023.





Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner im Herzen der EU



Zum zweiten Mal hat Günther Sidl eine BesucherInnengruppe aus unserer Heimatgemeinde nach Brüssel eingeladen.

Über 800 Kilometer trennen unsere Gemeinde von der EU-Hauptstadt Brüssel. Ein Besuch im Zentrum der Europäischen Union ist schon aufgrund dieser Entfernung nichts alltägliches. Wenn aber ein Brüssel-Insider dann auch noch durch seinen Arbeitsplatz führt, wird so ein Besuch zu etwas ganz Besonderem. Und genau das hat unser EU-Abgeordneter Günther Sidl Anfang Oktober gemacht und den interessierten Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchnern gezeigt, wo die wichtigen Entscheidungen in der EU fallen. „Die EU ist für viele nicht greifbar – gerade weil sie so weit weg ist. Deshalb ist es mir wichtig, den Menschen die Möglichkeit zu geben, die EU auch einmal von innen zu sehen. Wenn es dann noch um einen Besuch aus meiner Heimatgemeinde geht, ist das etwas ganz Besonderes“, freut sich Sidl.

Die Gruppe aus Petzenkirchen hat aber abseits der politischen auch die kulinarische und kulturelle Seite Brüssels kennengelernt. Neben dem Besuch im EU-Parlament, der ständigen Vertretung Österreichs und dem Haus der europäischen Geschichte gab es auch eine Stadtführung durch die belgische Hauptstadt. Im Rahmen des Besuchs durfte natürlich auch eine Verkostung des belgischen Bieres nicht fehlen. Am letzten Abend ging es daher noch in das berühmte Lokal „A là mort subite“, das neben außergewöhnlicher Architektur auch eine breite Auswahl an belgischen Bierspezialitäten für unsere Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner bereithielt. „Brüssel ist eine spannende Stadt die mehr zu bieten hat als politische Institutionen. Ich freue mich, dass wir unseren Gästen von daheim, so vielfältige Eindrücke bieten konnten“, so Günther Sidl, der sich schon auf den nächsten Besuch aus Petzenkirchen freut.

Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NÖ für Bürgermeisterin Lisbeth Kern



Unserer Bürgermeisterin Lisbeth Kern wurde am 10. Oktober 2023 von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das „Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ verliehen.

Die Marktgemeinde Petzenkirchen gratuliert dazu herzlich.

Foto v.l.n.r.: Harald Mixa, Rudolf Kern, Bgm. Lisbeth Kern, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, gf.GR Heidemarie Wolf und Vbgm. Josef Nestinger

Geburten



Marcell
Horvath



Lotta Hincziza

Marcell Matteo Horvath
Lotta Hincziza

Wir gratulieren den stolzen Eltern und wünschen den Kindern eine glückliche Zukunft.



Wir trauern um:

MR Dr. Elfriede Stüber, Wieselburger Straße 9
Walter Köpke, Tischlergasse 3
Elfriede Graf, Wiener Straße 9/1





Ein Fest für unsere Jubilare

Die Marktgemeinde Petzenkirchen hat die Jubilare des 4. Quartals 2023 am 30. November in den Landgasthof „Bärenwirt“ zu einer Jubiläumsfeier eingeladen.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern betonte in ihrer Festansprache, dass es den Gemeindevertretern ein besonderes Anliegen ist, ihren Bürgerinnen und Bürgern anlässlich eines runden oder halbrunden Geburtstages oder eines Hochzeitsjubiläums zu gratulieren und so ihre Wertschätzung entgegen zu bringen.

Sie wünschte den Jubilaren alles Gute für die weitere Zukunft und überreichte Blumen und ein Geschenk der Marktgemeinde Petzenkirchen. Vizebürgermeister Josef Nestinger und die Vorstandsmitglieder gf.GR Manfred Buchberger und gf.GR Heidemarie Wolf schlossen sich den Glückwünschen an.

Für die musikalische Begleitung des Festaktes sorgten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Wieselburg unter der Leitung von Maria Dorn.

Beim gemeinsamen Mittagessen wurde auf Wohl der Jubilare angestoßen.

75. Geburtstag

Gilbert Hangel, Josefgasse 5
Johann Grünsteidl, Ybbser Straße 22
Alfred Buchberger, Wieselburger Straße 16

80. Geburtstag

Anneliese Kranzl, Leitengasse 2

85. Geburtstag

Leopoldine Hofmarcher, Manker Straße 42
Hermine Höfler, Steinfeldstraße 1

Goldene Hochzeit

Leopoldine und Rudolf Wolfgang, Sportplatzgasse 4
Christine und Josef Trinkl, Föhrengasse 4
Stefanie und Anton Moser, Wiener Straße 61

Diamantene Hochzeit

Angela und Georg Holzleitner, Ybbser Straße 20

Eiserne Hochzeit

Maria und Karl Kalteis, Manker Straße 12



Gilbert Hangel



Johann Grünsteidl



Alfred Buchberger



Leopoldine Hofmarcher





Foto v.l.n.r. 1. Reihe: Gilbert Hangel, Leopoldine Hofmarcher, Angela und Georg Holzleitner sowie Bgm. Lisbeth Kern, 2. Reihe: Alfred Buchberger, gf.GR Heidemarie Wolf, Vbgm. Josef Nestinger, Johann Grünsteidl, Rudolf und Leopoldine Wolfgang, gf.GR Manfred Buchberger, Christine und Josef Trinkl



Leopoldine und Rudolf Wolfgang



Christine und Josef Trinkl



Angela und Georg Holzleitner



Leonie Auer, Anna Prammer, Johannes Schneider sowie Maria Dorn



Volksschule

Wir sind froh, dass wir in diesem Schuljahr bereits einige Projekte und Ausflüge mit den Kindern erleben konnten.

Bei bestem Wetter machten die Kinder der 1. Klassen eine schöne Wanderung in Petzenkirchen und Umgebung.



Die 2. Klassen besuchten den Mostlandgarten im Josephinum und erfuhren dort viel Interessantes zum Thema Landwirtschaft. Wir danken DI Johannes Refenner für die lehrreiche Führung.

Die 3. Klassen besuchten im Zuge ihres Wandertages die öffentliche Bücherei Wieselburg und wurden dort herzlich empfangen.

Wie immer haben uns bei den Wandertagen einige Eltern begleitet, dafür herzlichen Dank.



Wie jedes Jahr durften unsere Taferlklassler das sichere Überqueren der Straße mit einer Polizistin und einem Polizisten üben. Wir bedanken uns bei der Polizei für die gute Zusammenarbeit.



Bei dem Verkehrserziehungsprojekt „Hallo Auto“ vom ÖAMTC lernten die Kinder der 3. Klassen das Bremsverhalten eines Autos bei trockener und nasser Fahrbahn kennen. In einem speziellen Auto konnten die Kinder selbst eine Bremsung durchführen. Durch dieses Verkehrserziehungsprojekt sollen die Schülerinnen und Schüler mehr Sicherheit im Straßenverkehr erlangen. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr für die freundliche Unterstützung.



Die Schülerinnen und Schüler mehr Sicherheit im Straßenverkehr erlangen. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr für die freundliche Unterstützung.



Die Klassenelternvertreterinnen unserer Schule ermöglichten uns den Ankauf neuer Musikinstrumente. Dafür herzlichen Dank!



Auch in diesem Schuljahr nehmen wir mit allen Klassen an dem Bewegungsprogramm „Kinder gesund bewegen“ teil, bei dem uns „Hopsi Hopper“ in den Turnstunden besucht.



Ende September besuchten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen bei der Messe Wieselburg die Veranstaltung „Berufe zum Angreifen“. An verschiedenen Stationen konnten sie unterschiedlichste Berufe kennen lernen und praktische Übungen durchführen. Als Abschluss wanderten die Kinder zurück zur Schule.



Die Kinder der 4. Klassen waren im Oktober mit Ihren Lehrerinnen auf Projekttag in Melk und unternahmen mehrere Ausflüge. Auf dem Programm standen der Besuch der Landeshauptstadt St. Pölten, eine Stadtführung durch Melk, die Fahrt mit der Wachaubahn nach Krems und eine Schifffahrt nach Dürnstein. Zum Abschluss besuchten die Kinder das Stift Melk.



Am 30. November besuchten die Bäuerinnen aus der Region die Kinder 1. Klassen. Sie erklärten den Schülerinnen und Schülern wissenswertes zum Thema Landwirtschaft und im Anschluss gab es eine „Gesunde Jause“. Wir bedanken uns herzlich.

Am 24. Oktober besuchte uns die Kinderbuchautorin Gabriele Rittig und begeisterte die Kinder mit Erzählungen aus Ihren Büchern. Wir bedanken uns bei den Klassenelternvertreterinnen für die Finanzierung dieser Veranstaltung. Am 25. Oktober veranstalteten die Lehrerinnen für alle Schülerinnen und Schüler ein Lese-Kino, bei dem verschiedene Bilderbücher und Geschichten vorgelesen wurden.



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen präsentierten die gelesenen Bücher einmal anders. Es wurden Leseschachteln, Leserollen und Plakate in verschiedenen Varianten hergestellt und den Mitschülerinnen und Mitschülern vorgestellt. Der Kreativität der Kinder waren keine Grenzen gesetzt.



In diesem Schuljahr bietet NÖ-Media für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen Workshops mit unseren I-Pads an. Die Kinder arbeiten zu den Themen Bildbearbeitung und erstellen Collagen.



Das Team der Volksschule bedankt sich bei den Gemeinden und den Eltern für die gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr!



NÖ Landesskindergarten Petzenkirchen

Gemeinsam starteten wir in ein neues Kindergartenjahr, das auch Veränderungen in der Hausstruktur mit sich brachte.

Seit September befindet sich die Kleinkindgruppe in unserem wunderschön eingerichteten Provisorium in der Volksbank und fühlt sich dort sichtlich wohl. Liebevoll und kompetent begleitet, können sich die Jüngsten dort erproben, entfalten und „wachsen“.

Pädagogisch wertvoll aufbereitete Angebote fördern die Entwicklung in allen Kompetenzbereichen.



Alle Kinder zwischen 3 und 6 Jahren finden nun im Haupthaus zueinander und lernen sich durch diverse gruppenübergreifende Tätigkeiten gut kennen. Neben den monatlich stattfindenden Lernwerkstätten für die Schulanfänger/innen, hatten wir besonders viel Spaß bei der „Steine-Werkstatt“ in der Aula. Gemeinsam neues Sinnesmaterial herzustellen war das Ziel und die Kinder halfen eifrig mit. Steine waschen und einen Schatz entdecken, Säckchen nähen, mit diversen Hilfsmitteln befüllen und zunähen. Die fertigen Säckchen in unterschiedlichen Größen und Gewichten eignen sich besonders zur Förderung der Körperwahrnehmung.





Das Martinsfest feierten alle 4 Gruppen gemeinsam im Haupthaus. Bei den Vorbereitungen wurden die Kinder intensiv eingebunden. Bei Kerzenschein zu jausnen und gemeinsam im Bewegungsraum zu feiern sorgte für eine zauberhafte Stimmung. Der Laternenumzug durch den Garten rundete den Vormittag ab.



Für die Adventzeit und die kommenden Sternstunden machten wir uns beim gemeinsamen Binden des Adventkranzes in der Aula bereit. Zweigerl zwicken, binden und dekorieren. Stolz präsentierten die Kinder mittags ihr gemeinsames Kunstwerk den Eltern in der Aula.



Der Höhepunkt war das heurige Nikolausfest in der Kirche gemeinsam mit allen Kindern und Eltern des Hauses. Bereits in den Vorbereitungen durften sich die Kinder mit ihren Wünschen und Ideen einbringen. Intensiv haben wir uns mit dem Leben von Bischof Nikolaus und seinem Wirken auseinandergesetzt. Eifrig wurde gemeinsam gesungen und geprobt.

Wir durften ein sehr stimmungsvolles Fest feiern und freuten uns, dass der Nikolaus uns in der Kirche besucht hat.

Die Kinder dürfen sehr stolz auf sich sein, denn die Vorfreude und Aufregung war natürlich erfahrungsgemäß groß.



Beim gemeinsamen Ausklang am Kirchenplatz waren nur glitzernde Kinderaugen zu sehen.

Besonders danken möchte ich an dieser Stelle auch unserem Elternbeirat, der uns auch in diesem Jahr wieder sehr unterstützt hat.

Ein großes Danke auch an mein Kindergartenteam, ohne deren unermüdlichen Einsatz dies alles nicht möglich wäre.

Wir wünschen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest.

FVV Petzenkirchen Bergland

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger von Petzenkirchen und Bergland!
Wieder stehen wir am Ende eines Jahres und wir freuen uns, über die Vereinsarbeit im zweiten Halbjahr zu berichten.



Trotz Regenschauer kurz vor Beginn, fand die Sommwendfeier am 23.6.2023 statt. Mit einer gelungenen Feuershow, bester Stimmung und guter Bewirtung war es ein gemütlicher Abend.

Strahlender Sonnenschein brachte 72 Teilnehmer der 60. Radpartie am 26.8.2023 ins Schwitzen. Die Route führte über St.Leonhard-Oberndorf-Purgstall wieder nach Petzenkirchen zurück. Gestärkt wurden die Teilnehmer und Gäste dann wie gewohnt auf dem Gelände des FVV in Breitenreich, wo auch die Verlosung der Tombolapreise stattfand. Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Band „Sidesleepers“. Bei Speisen vom Grill, kühlen Getränken und selbstgemachten Mehlspeisen verbrachten alle einen schönen Abend.



Die Lichtereinschaltung am 2.12.2023 wurde dieses Jahr vom Kindergarten Bergland und der Bläser der Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland gestaltet. Danke für die Vorbereitung des Festakts mit den Kindern unter der Leitung von Frau Manuela Harrauer.

Das Team des FVV versorgte die Gäste mit Glühwein, Kinderpunsch und erstmalig mit Kaiserschmarrn.

Unsere Vereinsmitglieder werden in den ersten Wochen des neuen Jahres wieder mit der Jahresversammlung zu Ihnen kommen. Wir wollen natürlich

weiterhin unsere Arbeiten zur Verschönerung des Ortes durchführen und diverse Veranstaltungen oder auch Neues für unsere Mitbürger organisieren. Für die Spenden im Voraus ein herzliches Dankeschön!

Vorschau:

21.1.2024 Kinderfaschingsball im Turnsaal der Volksschule Petzenkirchen

13.2.2024 Faschingssitzung beim Bärenwirt

30.11.2024 Lichtereinschaltung

Das Team des FVV Petzenkirchen Bergland wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr.



Marktmusikkapelle



„100 Jahre Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland“ – das war das Motto bei unserem „15. Musikheurigen am See“. Dieser war ein voller Erfolg. Alle waren glücklich über die super Musik der einzelnen Gruppen aus unseren eigenen Reihen, wie „Die Oldies“, „The Bricks“, die „Erlauftaler Hopfenbläser“, unsere eigene „Musikheurigen-Frühschoppenpartie“ und „Dogehta-Blech“.

Auch die Musik durch „DJ Synex“ in der Schnapsbar mit traditioneller Getränkebörse trug zur guten Unterhaltung bei. Die Volkstanzgruppe am Sonntag durfte traditionellerweise auch nicht fehlen und wir erfreuten uns über die Darbietung.



Der erstmalig durchgeführte Vereinswettkampf mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Fremdenverkehrsverein, dem Sportverein, der Landjugend, dem Musikverein Säusenstein und dem Lumpenverein war ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes. Bei einem perfekten Wetter für unsere Open-Air-Ver-

anstaltung verwöhnten wir unsere Besucher bei selbstgemachtem Essen, kühlen Getränken an der Wein-, Seidl- und Schnapsbar und mit süßen Mehlspeisen. Das berühmte „Tüpfelchen auf dem i“ war dann der Festakt mit einer Jubiläums-Haubi-Torte und der Festschrift zu unserem 100-jährigen Jubiläum – Übrigens: Festschriften sind noch bei den Musikern erhältlich. Zusammengefasst kann man sagen, dass wir „für 100 Jahre noch einen sehr fitten Eindruck hinterließen“.



Bezüglich runder Geburtstage wurde unsere Kondition mit einigen Feierlichkeiten getestet. Wir gratulierten unseren treuen Fans, Gönnern, Sponsoren und Freunden Andreas Halmetschlager und Roland Piber zu ihren Jubiläen. Aber auch intern hatten wir unsere runden Geburtstage und so gratulierten wir Thomas Langeder zu seinem 30. Geburtstag und unserem Kapellmeister Martin Gartner – gemeinsam mit der Stadtkapelle Wieselburg - zu seinem 50. Geburtstag. Nochmals „Alles Gute“ allen Geburtstagskindern und wir bedanken uns für alle vergangenen und freuen uns auf alle zukünftigen Feierlichkeiten.

In diesem intensiven Herbst freuten wir uns auch über unseren sehr jungen Nachwuchs und daher gratulierten wir unserer Flötistin Ulli und ihrem Hannes Rafetzeder sehr herzlich zu ihrer Tochter Laura.



Etwas ganz Besonderes war die Musikerhochzeit unserer Tubistin Anna und unserem Posaunisten und Kapellmeister-Stv. Matthias Halmetschlager. Nach dem gemeinsamen „JA“ in der Kirche gratulierten und spielten wir gemeinsam mit einigen befreundeten Musikgruppen und es war eine gelungene Feier.

Musikalisch waren wir in den letzten Monaten aktiv beim Fröh-schoppen der Landjugend in Thalling – der wie immer sehr gelungen war, bei der Sonnenwende des Verkehrsvereins in Petzenkirchen bei perfektem Wetter, bei den Fronleichnamfeierlichkeiten mit Weckruf am Fronleichnamstag und Ausfahrt am Samstag darauf, bei der Gestaltung der kirchlichen Feste, der „Feierlichkeiten zu den Jubelpaaren“ – alle Hochzeitspaare, die sich vor 25, 40, 50, 60 ... Jahren getraut haben, beim Erntedankfest der Pfarre Petzenkirchen, bei der Pfarrwallfahrt in die Basilika Mariazell - traditionell am ersten Samstag im Oktober und beim Allerheiligenfest mit Friedhofsgang zusätzlich zu unseren regelmäßigen Proben. Sportlich versuchten wir unser Bestes beim Grätzlturnier des Sportvereins und beim Vereinswettkampf in Landfriedstetten und wir wurden nie Letzter.



Bei der Eröffnung des neuen Betonmischwerks der Firma Wopfinger durften wir mit unseren Klängen einen musikalischen Beitrag zu diesem gelungenen Fest darbieten. Die hohe Anzahl an Prominenz und unsere traditionelle Musik waren das berühmte Tüpfelchen auf dem „i“.



Heuer war es wieder einmal so weit. Die gemeinsame mittlerweile 40-jährige Partnerschaft mit der Gemeinde Petzenkirchen und Ahlshausen-Sievershausen wurde gebührend mit einem Frühschoppen gefeiert. Da wir vor 15 Jahren unsere deutschen Freunde besuchen und kennenlernen durften, haben wir wieder sehr viele bekannte Gesichter gesehen und gemeinsam darauf angestoßen.

Bezüglich unserem Jungmusikernachwuchs hatten wir einen speziellen Sommer. Wir konnten gleich 3 neue Musikkollegen begrüßen und auf 3 verschiedenen Registern, nämlich Samuel Kaltenhuber auf der Trompete, Michael Kaltenhuber auf dem Schlagzeug und Marion

Käßmayer auf der Querflöte. Wir sind sehr glücklich und freuen uns schon auf viele gemeinsame musikalische Stunden.

Aber auch mit den älteren Jungmusikern haben wir viel Freude und so konnte Lukas Gartner nach seinem Goldenen Leistungsabzeichen auf dem Tenorhorn heuer das Silberne Leistungsabzeichen auf der Posaune erfolgreich absolvieren.

Eine große Freude ist es immer wieder, wenn Jungmusiker ihren Präsenzdienst bei den Militärkapellen absolvieren. Heuer hat die Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland gleich 2 Musiker dabei, nämlich Alexander Rauner bei der „Militärmusik Niederösterreich“ und David Gartner bei der „Gardemusik Wien“ – beide am Tenorhorn. Mit diesem intensiven musikalischen Jahr werden sie sicher viel musikalischen Input in unsere Kapelle liefern können.

Nun geht unser Jubiläumsjahr „100 Jahre Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland“ erfolgreich zu Ende und wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitfeiernden, Gratulanten, Freunden, Unterstützern, Gönnern, Sponsoren – hier ganz besonders bei den Firmen Haubenberger, Rauner und Halmetschlager, bei den beiden Gemeinden Petzenkirchen und Bergland und allen Musikern und Marketenderinnen der Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland.

Wir freuen uns schon auf eine schöne musikalische Zeit im nächsten Jahr 2024 und wünschen Ihnen ALLES GUTE, viel Erfolg, GESUNDHEIT, Glück und Freude mit unserer Musik.

Mit musikalischen Grüßen
Eure Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland

Martin Gartner



ÖKB Petzenkirchen-Bergland

Das abgelaufene Vereinsjahr 2023 begann mit einer Gedenkmesse am 5. März für alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden. Nach der Messe wurde beim Kriegerdenkmal ein Kranz niedergelegt.

Anschließend wurde im Vereinslokal GH Zur Traube die Generalversammlung mit Neuwahlen abgehalten. Ehrengäste waren Bgm. Lisbeth Kern, Bgm. Walter Wieseneder und Bezirksobmann Franz Palme. Folgender Vorstand wurde für die nächsten 4 Jahre einstimmig gewählt:

Obmann: Sepp Sattelberger

Obmann-Stv.: RegRat Ing. Franz Refenner

Kassier: Franz Gartner

Schriftführer: Johann Handl

Schriftführer-Stv.: Karl Hinteregger

Kassenprüfer: Dir. Josef Bauer und Reinhard Probst

Vorstandsmitglieder: Franz Landstetter, Alois Sanitzer, Leopold Wagner, Franz Hell, Anton Moser, Josef Nestinger sen., Alfred Buchberger, Franz Mutenthaler, Johann Glöckl, Herbert Schalhaas sen.



Im vergangenen Jahr mussten wir von Kamerad Stefan Zauner für immer Abschied nehmen. Stefan war 23 Jahre unterstützendes Mitglied und der ÖKB wird stets in Dankbarkeit an ihn zurückdenken.

Derzeit unterstützen den ÖKB 71 Mitglieder.

Die traditionellen Ausrückungen zu Fronleichnam, Allerheiligen und zur Gedenkfeier beim Lagerfriedhof in Dürnbach wurden durchgeführt. Eine Abordnung mit Fahne besuchte die Barbarafeier beim Barbaramarterl mit Kaplan Manuel Sattelberger am 4. Dezember. Für viele Kameraden sind aber die Ausrückungen altersbedingt leider schon zu beschwerlich und wir appellieren an die jüngeren Kameraden, uns nicht im Stich zu lassen und mitzugehen!

Wir bedanken uns bei den beiden Gemeinden Petzenkirchen und Bergland für die Unterstützung und auch bei der Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland für die Begleitung.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!

Sepp Sattelberger, Obmann



FF Petzenkirchen Bergland

Einsätze im Herbst

Mehrere Brandeinsätze forderten im Herbst die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Petzenkirchen Bergland. Auch das neue Kommandofahrzeug kam dabei zum Einsatz und diente zur Errichtung des Atemschutzsammelplatzes. Zusätzlich waren mehrere technische Einsätze auf den Straßen beider Gemeinden im Einsatzbereich von Bergland und Petzenkirchen zu bewältigen.



Große Einsatzübung in Petzenkirchen bei Firma Wopfinger

Am Samstag, dem 21.10.2023, wurde eine umfangreiche Einsatzübung abgehalten. Das Übungsszenario befand sich auf dem Gelände der Firma Wopfinger in Kendl und beinhaltete verschiedene Einsatzszenarien, darunter einen Brandeinsatz sowie einen technischen Einsatz.

Die Übungsannahme war ein weitreichender Wohnhausbrand im Bürogebäude mit mehreren vermissten Personen. Gleichzeitig ereignete sich ein Unfall im Backenbrecher, bei dem zwei Personen verschüttet wurden.

Insgesamt nahmen an der Übung elf Feuerwehren mit 168 Einsatzkräften und 26 Fahrzeugen teil. Das Rote Kreuz Ybbs war mit Bezirkseinsatzleiter, zwei Rettungswägen und einem sechsköpfigen Team ebenfalls Teil der Übung.



Mehr Fotos gibt's auf unserer Homepage unter:



24-Stunden Action Tag der Feuerwehrjugend

Vom Freitag dem 3. bis Samstag, den 4. November zogen die Kids der Feuerwehrjugend von zuhause aus und ins Feuerwehrhaus ein. Der 24-Stunden Action Tag stand am Programm.

Ganz traditionell übernachteten die Kids der Feuerwehrjugend im Feuerwehrhaus und werden innerhalb dieser 24 Stunden zu Übungseinsätzen mit der Unterstützung aktiver Kameradinnen und Kameraden gerufen.

Zwischen den Übungen standen Freizeitaktivitäten, Spiele und Ausbildung für das aktuelle Fertigungsabzeichen Technik am Plan.



Zahlreiche Einsätze zu Winterbeginn



Mit Beginn des starken Wintereinbruchs kam es auch in Petzenkirchen und Bergland zu zahlreichen Verkehrsunfällen sowie PKW/LKW Bergungen.

Innerhalb zweier Tage wurden die Florianis der FF Petzenkirchen Bergland fünfmal zu technischen Einsätzen alarmiert.

Jahressammlung 2023/24

Die Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen Bergland bittet herzlich um Ihre Unterstützung bei unserer traditionellen Jahressammlung. Ihre Spenden ermöglichen wichtige Investitionen in Ausbildung, Fahrzeuge und Ausrüstung, damit wir auch weiterhin schnell und effektiv für Ihre Sicherheit sorgen können. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, hilft.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Foto-Quellen: DOKU-NÖ, Nestinger Josef, FF Petzenkirchen Bergland



SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland

Generationenwechsel beim SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland.

Josef Sattelberger übergibt nach 33 Jahren als Obmann das Zepter an den in der 73. Ordentlichen Generalversammlung gewählten neuen Obmann Jürgen Strohmär.

Am Donnerstag, den 22. Juni 2023 fand in der Kantine des SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland die 73. Ordentliche Generalversammlung statt. Wie bereits im Vorjahr angekündigt, stellten sich einige Vorstandsmitglieder nicht mehr der Wiederwahl zur Verfügung. Neben Langzeit-Obmann Josef Sattelberger und Langzeitkassier Reinhard Wild, stellten auch Obmann Stellvertreterin und Konzessionsgeberin Ilona Sattelberger, Obmann Stellvertre-

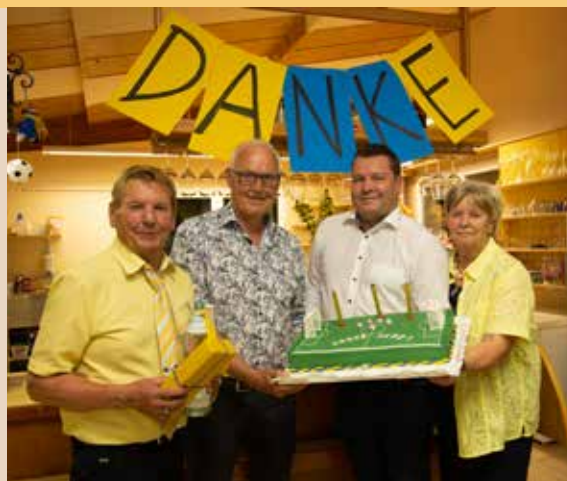


Foto v.l.n.r: Anton Scheuchelbauer sen., Josef Sattelberger, Jürgen Strohmär, Anna Scheuchelbauer



Foto v.l.n.r: Bgm. Lisbeth Kern, Günther Karlinger, Alois Karlinger, Heinz Hauss, Ilona Sattelberger, Adi Gatterbauer, Renate Sattelberger, Josef Sattelberger, Josef Hauer, Anna Scheuchelbauer, Anton Scheuchelbauer, Reinhard Wild, Bgm. Walter Wieseneder

ter Herbert Moschinger, Platzkassiererin Renate Sattelberger deren Platz im Vorstand zur Verfügung.

Die Beiräte Adi Gatterbauer und Günther Karlinger gehen in die verdiente Vorstandspension. Anton Scheuchelbauer sen. übergibt nach 38 Jahren die Sektionsleitung an Robert Doppler. Er wird dem Vorstand aber weiterhin als Beirat und Zeugwart unterstützen. Anton Scheuchelbauer jun. geht in die Trainerpension und übergibt das Traineramt der U23 Mannschaft an Julian Scherz.

Einer neuen Arbeitsgruppe rund um Jürgen Strohmär, Alexander Sattelberger, Thomas Handl, Stefan Scheuchelbauer und Robert Doppler ist es gelungen einen zukunftsweisenden Wahlvorschlag einzubringen. Die neuen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt.



Foto v.l.n.r: Michael Halmetschlager, Robert Doppler, Christoph Hauer, Anja Handl, Thomas Handl, Anton Scheuchelbauer sen., Anna Scheuchelbauer, Michael Gatterbauer, Jürgen Strohmär, Alexander Sattelberger, Stephan Rottenschlager, Stefan Scheuchelbauer, Martin Rottenschlager, Patrick Scherz, Manuel Krenn, Marco Karlinger, Alois Krahofer

Rückblick Summer Grätzelturnier & Summer Beats 2023

Am Samstag, 22. Juli 2023, ging nach ein paar Jahren Pause, bei perfektem Fußballwetter, wieder ein Grätzelturnier auf der Sportanlage über die Bühne. 10 Hobby-Mannschaften kämpften hier in 2 Gruppen um den Turniersieg.



Mit dabei war eine Mannschaft unserer Hauptsponsors Haubis, eine Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Petzenkirchen Bergland, eine Abordnung der Marktmusikkapelle, die Landjugend Henndorf, der Tennisverein Petzenkirchen Bergland, die SVPB Ü30 Legenden, der Rapid-Fanclub Außenstelle St. Hanappi, die Hobbymannschaften FC Saufhemden und Rauschebarts-Erben sowie die Damen der Kreisliga. Im Finale konnte sich Haubis gegen die Außenstelle St. Hanappi mit 2:0 durchsetzen und stand somit als Gewinner des Turniers statt. Der Abschluss wurde ausgiebig bei den sehr gut besuchten Summer Beats gefeiert.

Danke an alle teilnehmenden Mannschaften, Schlachtenbummler und Fans. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Herbstsaison 2023

Für die Saison 2023/24 ist unser sportliches Ziel auf junge Talente aus den eigenen Reihen und aus der Umgebung zu setzen. Darum verzichtet die sportliche Leitung unter Robert Doppler und Patrick Scherz auf 2 Legionäre. An dieser Stelle wollen wir uns bei Erik Hric und Jaroslav Vavak für ihren Einsatz bedanken.

Bislang ist die Umstellung auf junge engagierte Spieler voll aufgegangen. Wir sind in der Kampfmannschaft auf dem hervorragenden 4. Tabellenplatz und konnten im Herbst bereits 27 Punkte sammeln. Somit liegen wir nur 6 Punkte hinter dem Herbstmeister Winklarn. Unsere Torbilanz im Herbst lässt sich mit 33:23 auch sehen.

Noch besser lief der Herbst in der U23 Mannschaft.

Wir dürfen unserer U23 Mannschaft ganz herzlich zum HERBSTMEISTER gratulieren. Die U23 konnte sich mit 31 Punkten, punktegleich mit Ligakonkurrent Gottsdorf auf Grund des direkten Duells zum Herbstmeister küren. Das macht uns stolz und zeigt uns, dass der eingeschlagene Weg richtig ist!





Auch aus unserem Nachwuchs gibt es viel positiv zu berichten. Unsere Trainer*innen betreuen derzeit mehr als 100 Kinder in unseren Nachwuchsmannschaften. Es gelingt uns unter Neo-Nachwuchsleiter Thomas Handl in der Saison 2023/24 eine U15, U14, U12, U11, U10, U9, U7 und Fußball-Bambinis zu stellen. Dazu haben sich wieder einige unserer Nachwuchstrainer in der Sportschule Lindabrunn weitergebildet.

Ein Einstieg ins Fußballtraining ist in jeder Altersklasse jederzeit möglich!

Neu war auch am 24.09.2023 ein so genannter Fußball-Frühshoppen! Fußball und Frühshoppen muss kein Widerspruch sein! So konnten wir bei dieser Veranstaltung zahlreiche Besucher verbuchen, die sich bei köstlichen Grillhendl, Koteletts und Sturm über einen 3:0 Heimerfolg freuen durften. Wir planen eine Fortführung im Juni 2024.

Am 6. Jänner 2024 wird nach 3 Jahren Pause wieder unser großes SVPB BSB Personalservice Hallenmasters im Ybbser Freizeitzentrum über die Bühne gehen. Halten Sie sich den Termin schon frei – Wir freuen uns, wenn wir Ihnen wieder Bandenzauber vom Feinsten präsentieren dürfen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Hauptsponsoren Haubis, Volksbank, Gemeinde Bergland und Marktgemeinde Petzenkirchen. Ebenfalls bedanken wir uns bei allen Mietern der Werbeflächen am Sportplatz, an die Sponsoren bei Match-Patronanzen und Matchbällen.

Herzlichen Dank auch an unsere 450 Mitglieder und 50 VIP-Club Mitglieder, die immer ihren Beitrag leisten und manchmal noch eine Spende obendrein dazugeben.

Der Vorstand und die Spieler des SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland wünsche Ihnen allen ein glückliches und zufriedenes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr 2024!

Tennis

Sektion Tennis

Mit dem 20. Oktober 2023 ging die heurige Saison im Tennisverein Petzenkirchen Bergland zu Ende.

Die Tennisplätze und das Vereinshaus wurden winterfest gemacht und gehen in die wohlverdiente Winterpause. Die Tennisspieler des Vereins blicken auf spannende Matches, intensive Trainingseinheiten und gemütliches Beisammensein am Tennisplatz zurück.



Abschlussbewerb der Vereinsmeisterschaften

Das Herrendoppel am 14. Oktober 2023 rundete die diesjährigen Vereinsmeisterschaften ab. In einer starken Konkurrenz konnten sich Jürgen Wagner und Ralph Krenn durchsetzen. Auf dem zweiten Platz fanden sich Daniel Handl und Sebastian Schmidt ein, während sich Roland Stübler und Helmut Bauer den dritten Platz erspielten. Für die Damen hieß es bereits davor, im Doppel aufzuschlagen. Es konnten sich Jana Schmelzenbart und Selina Handl (vor Stefanie Riegler & Julia Taubinger und Christa Prichenfried & Simone Kupfer) den Vereinsmeistertitel im Damendoppel sichern.



Neue Pullover für die Spieler

Zum Abschluss der Saison gab es zudem neue Trainingspullover für unsere Spieler. Die neuen Kapuzenpullis kamen an den kälteren Tagen der abgelaufenen Saison noch vielfach zum Einsatz. Auch am Fußballplatz wurde die neue Trainingsbekleidung bereits hergezeigt, halfen die Tennisspieler doch der Sektion Fußball beim Heimspiel und Sturmheurigen

am 24. September als Kellner aus. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Firmen Haubis und Pruckner für die finanzielle Unterstützung beim Kauf der Pullover.

Ausblick 2024

Da die Begeisterung für den Tennissport auch in den kalten Monaten nicht nachlässt, wurde bereits in das Wintertraining in den umliegenden Tennishallen (Wieselburg und Ybbs) gestartet. Doch die Vorbereitungen für einen guten Start in die Saison 2024 sind mit den ersten Planungen für das Trainingscamp in Rabac Anfang Mai bereits wieder angelaufen, denn nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison. Eine Neuerung in der kommenden Saison betrifft das Vorstandsteam der Sektion Tennis. Stefanie Riegler wird Hannes Pöchacker als Obmannstellvertreterin unterstützen.

Bis zum Wiedersehen am Tennisplatz wünscht der Tennisverein euch und euren Familien einen sportlichen Winter und viel Gesundheit!



ÖKB Wieselburg



Foto v.l.n.r: Rupert Wagner, Obmann Franz Kitzwögerer, Vizebürgermeister Gerhard Eppensteiner, Pfarrer Daniel Kostrzycki, Bürgermeister Dr. Josef Leitner, Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Kapellmeister Stefan Wippl, Franz Landstetter

Am Sonntag, den 05.11.2023, fand um 14.00 Uhr im Lagerfriedhof 2 in Dürnbach eine Gedenkfeier mit Kranzniederlegung für die verstorbenen Kriegsgefangenen des ersten Weltkrieges statt. Die Stadtgemeinde Wieselburg lud den Kameradschaftsbund Wieselburg und Umgebung und Petzenkirchen, sowie die Gemeindevertreter von Wieselburg-Stadt, Wieselburg-Land, Petzenkirchen und Bergland, sowie die Bevölkerung zu einer Gedenkfeier ein. Dechant Pfarrer KR Mag. Daniel Kostrzycki hielt eine besinnliche Andacht, die Stadtkapelle Wieselburg umrahmte die Veranstaltung, Bürgermeister Josef Leitner hielt eine kurze Ansprache und Kameradschaftsbundobmann Franz Kitzwögerer bedankte sich im Namen des Schwarzen Kreuzes für die Spenden bei der Allerheiligensammlung.



**Lass es krachen!
Aber richtig!**

Eine Information zum Umgang
mit Feuerwerkskörpern

GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Feuerwerkskörper

Verwendung

Wichtig ist

- ein rücksichtsvoller Umgang mit der Umwelt
- Alkoholeinfluss erhöht das Verletzungsrisiko (auch von unbeteiligten Personen)
- ausgebrannte Feuerwerkskörper im Restmüll entsorgen
- pyrotechnische Blindgänger & Feuerwerkskörper, die nur teilweise funktioniert haben, dürfen mindestens 15 Minuten nicht berührt werden. Sie dürfen nicht in den Restmüll.
- Gefahr besteht auch beim Verwenden von Profi-Feuerwerkskörpern.

Feuerwerkskörper sind verboten

- im Ortsgebiet. (Ausgenommen bei Ausnahmebewilligung)
- innerhalb oder in der Nähe von Menschenansammlungen, Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten.
- bei Sportveranstaltungen. (Ausgenommen bei Ausnahmebewilligungen)

Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen können zu Verwaltungsstrafen von bis zu 3.600€ führen.

Erwerb

Wer Feuerwerksartikel im österreichischen Fachhandel kauft, ist auf der sicheren Seite. Dort wird man über eine sichere Handhabung und die gesetzlichen Bestimmungen beraten.

Kategorien von Feuerwerkskörpern

F1	ab 12 Jahren
F2	ab 16 Jahren
F3 & F4	nur für fachkundige Personen

Illegal angebotene Pyrotechnik entspricht meist nicht den Qualitätskriterien und rechtlichen Bestimmungen der EU. Daher neigen sie häufiger zu Fehlfunktionen.

Diese haben oft **lebensbedrohliche Folgen**:

- Verbrennungen
- Verletzung oder Verlust von Gliedmaßen
- Verätzungen der Augen oder Atemwege
- dauerhafte Beeinträchtigung oder Verlust des Gehörs

Dämmerungseinbruch hat wieder Saison

GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Im Herbst und Winter kommt es vermehrt zu Dämmerungseinbrüchen. Neben Wohnräumen sind auch Kellerabteile bei Einbrechern hoch im Kurs.

In der Zeit von November bis März verschaffen sich die Täter im Schutz der Finsternis Zugang zu Wohnungen und Häusern, insbesondere dann, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen von außen zu erkennen oder Zeichen der Abwesenheit sichtbar sind. Doch auch Kellerabteile sind von den Einbrechern ein beliebtes Ziel.

Im Schutz der Dämmerung

Die Einbrüche geschehen meist zwischen 16 und 21 Uhr, wenn die Täter annehmen, dass keiner zu Hause ist. Die Täter nutzen dabei jede Möglichkeit, die sich ihnen bietet, um in den Wohnraum zu gelangen: Sie zwängen Terrassentüren, Fenster und Kellerzugänge auf, nutzen Leitern beziehungsweise Einstiegshilfen wie Gartenmöbel, die im Garten achtlos herumstehen.

Tipps der Kriminalprävention

- Schließen Sie Fenster und Terrassen- und Balkontüren, auch wenn Sie nur kurz weggehen!
- Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung!
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Melden Sie Verdächtiges der Polizei!
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug können praktische Helfer für Einbrecher sein. Sie sollten versperrt im inneren des Hauses aufbewahrt werden.

Wenn der Täter anwesend ist

- Erwecken Sie den Eindruck, dass Sie nicht allein sind! Rufen Sie einen Namen – zum Beispiel: „Helmut, hörst Du das?“
- Schalten Sie das Licht an!
- Ermöglichen Sie dem Täter die Flucht und stellen Sie sich ihm nicht in den Weg!
- Merken Sie sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters!
- Rufen Sie die Polizei unter 133 und geben Sie Informationen zur Anzahl der Täter und Fluchtrichtung weiter! Halten Sie die telefonische Verbindung mit der Polizei!

Nach einem Einbruch

- Bewahren Sie Ruhe und rufen Sie die Polizei unter 133 an! Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Anweisungen folgen!
- Verändern oder berühren Sie nichts!

Weitere Tipps finden Sie auf der Internetseite des Bundeskriminalamtes Eigentum

Hebammen Betreuung



Hebamme Annemarie Eder bietet ab Februar 2024 im Gemeindeamt Geburtsvorbereitungskurse, Schwangerengymnastik und Rückbildungskurse an.

Genaue Termine finden sie unter:
www.annemarie-eder.at

Kontaktdaten: Hebamme Annemarie Eder, BA BSc
Tel.: 0660/3279001
e-mail: eder.annemarie@outlook.com



Mutter-Eltern-Beratung

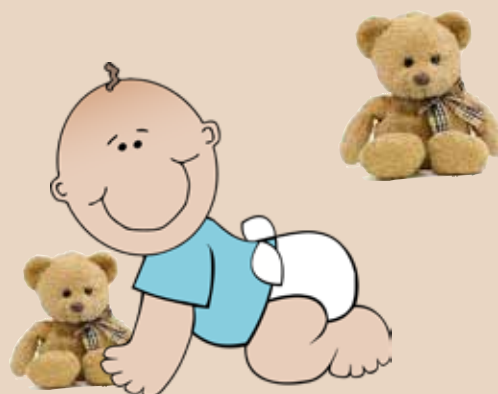
Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Dienstag im Monat um **11.30 Uhr** im Gemeindeamt am Bergmann-Platz 2 statt.

Sie wird von Frau Oberarzt Dr. Sonja Draxler gemeinsam mit DGKS Doris Ringeis durchgeführt. Neben der Oberarztstätigkeit im Krankenhaus Zwettl beschäftigt sich Frau Dr. Draxler besonders mit der kindlichen Entwicklung.

Bei Fragen zur Ernährung oder dem österreichischen Impfschema berät Sie das Team der Mutter-Eltern-Beratung gerne.

Termine für 2024

9. Jänner	9. Juli
13. Februar	im August keine Beratung
12. März	10. September
9. April	8. Oktober
14. Mai	12. November
11. Juni	10. Dezember



Notarsprechstunde

Notarin Mag. Nina Ofner berät Sie im Gemeindeamt, Bergmann-Platz 2, 1. Stock. Die Amtstagstermine für das laufende Jahr finden jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Montag, den 08. Jänner 2024
Montag, den 12. Februar 2024
Montag, den 11. März 2024
Montag, den 08. April 2024
Montag, den 13. Mai 2024
Montag, den 10. Juni 2024
Montag, den 08. Juli 2024
Montag, den 09. September 2024
Montag, den 14. Oktober 2024
Montag, den 11. November 2024
Montag, den 09. Dezember 2024

Tel.: 07412/55 880, Fax: DW 22
Mail: office@notar-ofner.at
www.notar-ofner.at



Blutspendetermine 2024

Die Blutspendetermine finden im
Gemeindeamt der Marktgemeinde Petzenkirchen,
Bergmann-Platz 2, 1. Stock statt.



Die Blutabnahmen finden von
8.30 bis 12.00 Uhr und von
13.00 bis 15.30 Uhr statt.

Termine 2024

14. Jänner 10. März
9. Mai 18. August
26. Oktober



Spende Blut - Rette Leben



Yoga mit Kathi

Wir stärken den körpereigenen Energiefluss mit Körper-, Atem- und Entspannungsübungen aus dem klassischen Hatha-Yoga.

sanftes Yoga 17:30 – 18:30

Hatha-Yoga 19:00 – 20:00

Bergmann-Platz 2
3252 Petzenkirchen
1. Stock

Anmeldung:
Katharina Schmutzer
0676/7823888

Termine 2024

09.01.
16.01.
23.01.
30.01.
06.02.



Beitrag: 5er Block € 60,-
oder einzeln € 14,-

Bitte Yogamatte und eine Decke mitnehmen.
Ich freue mich auf euer Kommen!



Yoga mit Kathi



lädt ein zur
KLANGREISE
entspannt ins Wochenende

Wann?

Wo?

Kosten?

Freitag,
12. Jänner 2024 &
9. Februar 2024
von 19 Uhr bis 20 Uhr

Bergmann-Platz 2
3252 Petzenkirchen
1.Stock

€ 15,00

Bitte eine Matte, Decke und ev. einen kleinen Polster mitnehmen.

Anmeldung erforderlich!
Katharina Schmutzer
0676/7823888



Alle Jahre wieder...

...in der Weihnachtszeit wird die Feuerwehr zu Einsätzen gerufen, weil ein Weihnachtsbaum oder ein Adventskranz in Flammen steht.



Tipps gegen feurige Festtage:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.



Marktgemeinde Petzenkirchen



UMWELTAKTION Wir halten unsere Gemeinde sauber (Gemeinsamer Frühjahrsputz)

Auch im nächsten Jahr findet wieder in Zusammenarbeit mit dem GVV Melk die beliebte Müllsammelaktion „Wir halten unsere Gemeinde sauber“ statt.

Im Anschluss gibt es wieder eine Jause für die fleißigen Helfer.

Voraussichtlicher Termin:
im März 2024

Nähere Informationen werden zeitgerecht auf unseren Plakatständen und auf der Homepage bekannt gegeben.



www.bildungsberatung-noe.at



BILDUNGSBERATUNG NÖ BEZIRK MELK

- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung.

Für alle, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich? Usw.

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, streng **vertraulich** und **unverbindlich**.

Termine im 1. Halbjahr 2024

08.01.2024	14 - 19 Uhr	Melk, Bezirkshauptmannschaft, Zi. 03.015, Abt Karl Str. 25a
12.01.2024	09 - 16 Uhr	Klein-Pöchlarn, Gemeindeamt, Artstettner Straße 7
18.01.2024	09 - 16 Uhr	Melk, Arbeiterkammer, Hummelstraße 1
25.01.2024	13 - 16 Uhr	Pöggstall, Gemeindeamt, Hauptplatz 1
05.02.2024	14 - 19 Uhr	Melk, Bezirkshauptmannschaft, Zi. 03.015, Abt Karl Str. 25a
20.02.2024	08 - 15 Uhr	Ybbs, Rathaus, Hauptplatz 1, großer Sitzungssaal, 2. Stk.
22.02.2024	09 - 16 Uhr	Melk, Arbeiterkammer, Hummelstraße 1
04.03.2024	14 - 19 Uhr	Melk, Bezirkshauptmannschaft, Zi. 03.015, Abt Karl Str. 25a
06.03.2024	13 - 17 Uhr	Yspertal, Gemeindeamt, Hauptstraße 9
18.03.2024	16 - 19 Uhr	Loosdorf, TRANSJOB, Waagstraße 1
21.03.2024	09 - 16 Uhr	Melk, Arbeiterkammer, Hummelstraße 1
27.03.2024	09 - 14 Uhr	Mank, Stadtgemeinde, Schulstraße 1
27.03.2024	15 - 19 Uhr	Schollach, Gemeindeamt, Groß Schollach 53
05.04.2024	09 - 16 Uhr	Klein-Pöchlarn, Gemeindeamt, Artstettner Straße 7
08.04.2024	14 - 19 Uhr	Melk, Bezirkshauptmannschaft, Zi. 03.015, Abt Karl Straße 25a
18.04.2024	09 - 16 Uhr	Melk, Arbeiterkammer, Hummelstraße 1



Gefördert von Österreich durch die Europäische Union. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, die Landes-Regionalentwicklung und die Europäische Union.



veranstaltet den

Wieselburger FAHRRADBASAR am Messegelände

Samstag, den 23. März 2024

Warenannahme: 8:00 - 9:30 Uhr
Verkauf: 10:00 - 11:00 Uhr

durchgehend mit Buffet

Alle Restartikel bzw. der Erlös muss bis spätestens 12 Uhr abgeholt werden. Der Elternverein übernimmt keine Haftung.

S&D

www.sidl.at
facebook.com/sidl.guenther
instagram.com/guenther_sidl

**EIN STARKES
PETZENKIRCHEN
IN EINEM STARKEN
EUROPA!**

**Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2024!**

**Vor allem Gesundheit
in einem solidarischen
Europa.**

Günther Sidl

Abgeordneter zum Europäischen Parlament



RAUNER GesmbH

- KABELVERLEGUNG
- ERDBEWEGUNG
- HORIZONTALBOHRUNGEN
- MULCHARBEITEN

3252 Petzenkirchen • Wiener Straße 27 • Tel: 07416/52134



Öffnungszeiten:

DI, MI, FR 08:00 - 18:00
DO 08:00 - 19:00
SA 07:00 - 13:00

Tel. 07416/ 58 880

www.le-figaro.at



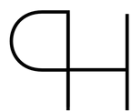
**GERALD
RIEDLER
FOTOGRAF**

Wiener Straße 19
3252 Petzenkirchen

0664/ 154 11 88
office@fotostudio-riedler.at

www.fotostudio-riedler.at

**Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung**



PAMELA HERZOG



In meinem Gruppenfitness Studio in Petzenkirchen kannst du aus einem großen Kursprogramm wählen. Mit dem flexiblen Buchungssystem hast du keine Bindung und bist an keinen Kurstag oder -Zeit gebunden.

Folgende Kurse erwarten dich:

Zumba

Pilates

Bauch Bein Po

Poledance

Ernährungstraining

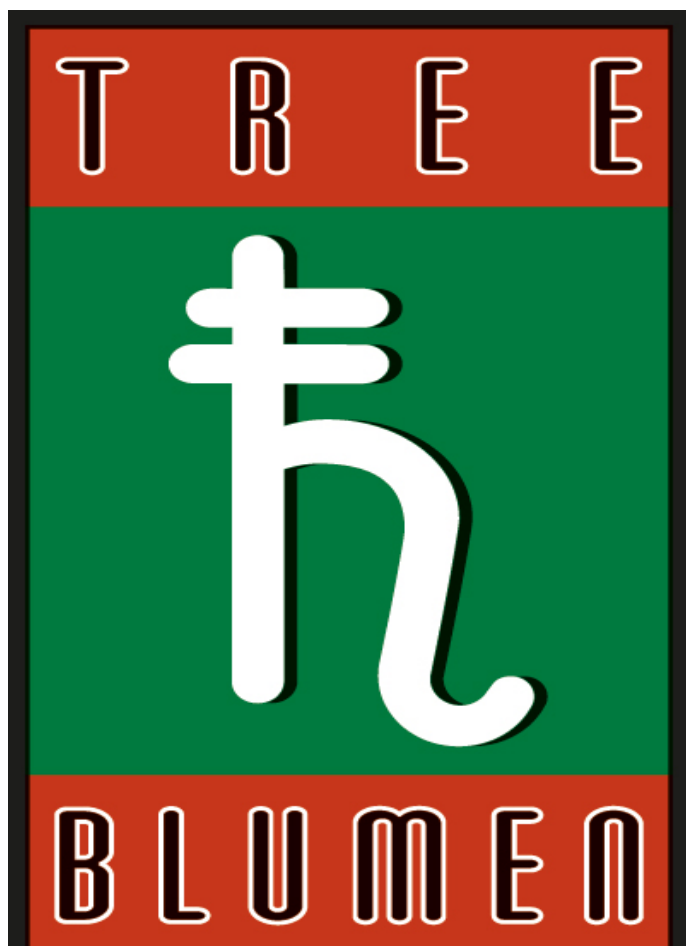
und viele mehr



Weitere Informationen und Schnupperstunden findest du auf www.pamelaherzog.at

Kontakt Daten: 0664/9260295; office@pamelaherzog.at
Leitengasse 12, 3252 Petzenkirchen

BUCH DIR
JETZT DEINE
KOSTENLOSE
SCHNUPPERSTUNDE



VERMESSUNG LOSCHNIGG

ZIVILTECHNIKER OG

IHR GEOMETER VOR ORT:

- + Grenzvermessung
- + Grundstücksteilung
- + Parzellierung
- + Bestandspläne
- + Bauabsteckung
- + Photogrammetrie

Wienerstraße 8
3250 Wieselburg
Tel. + Fax: 07416 / 522 78
vermessung@loschnigg.at



KFZ
Karl Ehrenberger

Tel.: 0664/513 2973

kfz.ehrenberger@A1.net

A-3252 Petzenkirchen, Schulstraße 2



**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems
+43 50 626-1401
porr.at

powered by

PORR



Nachhaltiger Beton
aus der Region!

Wopfinger
Transportbeton



wopfinger.com

BETON ■ BETONBLOXX® ■ RECYCLING ■ KIES ■ **ÖKOBETON** 

Kreuzer Alm **Gasthof zur**
Traube 

Heinz Mayerhofer
3252 Petzenkirchen, Kaiser Straße 5
Tel. +43(0)7416/521 52 33
office@kreuzeralm.at

10
JAHRE

24-Stunden-Betreuung zu Hause BETREUUNG IN IHRER NÄHE!

An alle Angehörige von betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen:

Wir begleiten Angehörige und pflegebedürftige Menschen, indem wir ein individuell angepasstes Betreuungskonzept erstellen und eine 24-Stunden-Betreuung/Pflege organisieren!

Bestes Preis-/Leistungsverhältnis:

Wir bieten unseren Kunden das beste Preis-/Leistungsverhältnis an. Je nach Pflegeaufwand können wir aufgrund unseres internationalen Netzwerks die bestmögliche Betreuungsperson organisieren.

Unser Ablauf:

- 1 Kostenloses Erstgespräch
- 2 Erstellung eines Betreuungs-Pflegekonzeptes
- 3 Vermittlung der 24-Stunden-Betreuungsperson
- 4 Laufende Betreuung

Margarete und Herbert Pichler, Tamara Aichinger
3252 Petzenkirchen. Tel.: 0676/755 5352, hallo@regenbogen-betreuung.at
www.regenbogen-betreuung.at

REGENBOGEN
24H-BETREUUNG

WIR
LASSEN
SIE NIE IM
STICH!

Grafik: AGENTURSCHREIBES.AT | Fotos: Karren, alle150



Dipl. Ing.
SCHUSTER
ZT GmbH

Scheibbsr Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

www.schuster-zt.at

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beeideter Sachverständiger

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungs- und Aufsichtsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau und Leitungsinformationssystem.



WASSER



ABWASSER



HOCHWASSER-
SCHUTZ



DEPONIE



STRASSENBAU



LEITUNGS-
INFORMATIONSSYSTEM



GLASFASERNETZ
PLANUNG

LEISTUNGSSPEKTRUM



Elektro Biber



Wienerstraße 23, 3252 Petzenkirchen
Tel./Fax: 07416/52111, Mobil: 0664/9195325

J.Biber@A1.net www.elektro-biber.at

**Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen
aller Art, Elektrobefunde u. Störungsdienst.
Siemens Hausgeräte Handel u. Werkskundendienst
EIB-Komfortinstallationen
Vertrieb und Montage von Alarmsystemen
Errichtung von Photovoltaikanlagen!**



photovoltaik
systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9

Tel./Fax +43 (0) 676 31 45 904

E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at

www.photovoltaik-systeme.at

Beratung

Planung

Montage

Förderung

glaserei winter

Ges.m.b.H.

Küchenrückwände | Duschverglasung | Glasbrüstung | Dach- und Wintergartenverglasung

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9

Tel./Fax: 02757/25 67

E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1

Tel./Fax: 02752/52 009

E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

Sicher & regional Dein neuer Job im Lagerhaus



- **Vertriebstechniker:in Dachbau & Photovoltaik***
Loosdorf-Roggendorf, Vollzeit
- **Innendienstleiter:in Melktechnik***
Purgstall, Vollzeit
- **Verkäufer:in Agrarprodukte***
Bergland oder Pöchlarn, ab 30h bis Vollzeit
- **KFZ-Service-Berater:in***
Pöchlarn, Vollzeit
- **KFZ-Techniker:in***
Pöchlarn, Vollzeit
- **Reinigungskraft Gewerbecenter***
Purgstall, ab 20h bis Vollzeit, ab 22.01.2024



* (m/w/d)



Servicetechniker:in Melktechnik*

Purgstall, Vollzeit

Jetzt
bewerben!

Dein Tätigkeitsbereich:

- Service & Reparatur von Melkroboter, Melkanlagen und Kühlungen
- Montage von Neu- und Gebrauchtgeräten vor Ort
- Klimaanlageenservice
- Einsätze im Mostviertel und umliegende Bezirke

Bewirb dich jetzt bei

Raiffeisen-Lagerhaus Mostviertel Mitte eGen
zH Frau Beate Kern, MSc
Bahnstraße 3-5, 3380 Pöchlarn
T: 0676 83 909 173, M: bewerbung@mostvmitte.rlh.at



sicherer,
familiärer
Arbeitgeber



sehr gute
Aufstiegs-
chancen



vielfältige
Mitarbeiter-
konditionen



fundierte
Aus- und
Weiterbildung



Raum für
Eigeninitiative
& deine Ideen



angenehme
Arbeitszeiten,
kurze Anfahrt



betriebliche
Gesundheits-
vorsorge

Du suchst eine Lehrstelle?

Wir suchen dich und bieten dir eine **Top-Ausbildung** mit **zahlreichen Möglichkeiten** in unserem internationalen Unternehmen.

Komm' schnuppern und erlebe die spannende Welt der Doka GmbH!
Buchung von Schnuppertagen und/oder Einreichen deiner Bewerbung online auf www.doka.com/lehre

„Tag der Lehrberufe“
22. + 23. November
10 - 18 Uhr, Tor 2
Komm mit deinen Eltern vorbei und lerne unsere Lehrberufe LIVE kennen!

Unsere freien Lehrstellen ab 1. September 2024:

- 6x Maschinenbautechniker*in
- 1x Oberflächentechniker*in
- 4x Schweißtechniker*in
- 2x Elektrotechniker*in
- 1x Mechatroniker*in
- 1x Betonbauer*in
- 1x Konstrukteur*in
- 3x Holztechniker*in
- 1x IT-Systemtechniker*in
- 2x Bautechnische*r Zeichner*in
- 1x Technische*r Zeichner*in

Lehre @ Doka
Überraschend. Vielfältig.

- Lehringensweise: Bestenfalls speziell für junge Leute
- Moderne Kondition: Mehr für Lernende unter €3,-
- Moderne Arbeitsumgebung
- Möglichkeit zur Lehre mit Matura in der Arbeitszeit
- Lehringensaufträge & Exkursionen
- Mitarbeiter in Shuttlebussen: Sparsamer zur Arbeit
- Prämien für gute Leistungen
- persönliches Auslandspraktikum

Noch Fragen?
Das Doka Lehringsteam ist für dich da!
Mareike Greigertsch T 07472/605-3454 & Karin Zehetner T 07472/605-35

Bist du bereit?
Bewirb Dich jetzt!

Doka GmbH | Lagerzentrum Pöchlarn | 113000 Ankerstr. | Austria | T +43 7472 605 0 | www.doka.com

Die Schalungstechnik

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noie-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2023



Standesamt und Staatsbürgerschaftsverband Pöchlarn

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Staatsbürgerschaftsnachweis:

Staatsbürgerschaftsverband Pöchlarn im Rathaus

Erforderliche Dokumente:

Geburtsurkunde

Wenn die Mutter bei der Geburt in Petzenkirchen wohnhaft war, genügt:

Ausweis der Mutter

sonst:

Geburtsurkunde der Eltern

Heiratsurkunde der Eltern

Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern

Bei Namensänderung durch Scheidung noch zusätzlich:

Scheidungsurteil und Bescheid der Namensänderung

alten Staatsbürgerschaftsnachweis, wenn schon vorhanden

Gebühren: € 43,30

Bezirkshauptmannschaft Melk

Amtsstunden zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben:

Montag von 7.30 bis 19.00 Uhr,

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr,

Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Parteienverkehrszeiten für persönliche Vorsprachen (derzeit nur mit Terminvereinbarung)

Montag von 13.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch in der Außenstelle der Bezirkshauptmannschaft Melk in Ybbs an der Donau von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 14.30 Uhr.

Amtsarzt

Dr. Gerhard Höbarth vom Gesundheitsamt Melk ist Montag von 16.00 bis 18.30 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr anwesend.

Reisepässe und Personalausweise

Bei der Bezirkshauptmannschaft Melk während der Parteienverkehrszeiten.

Erforderliche Dokumente

Bei Erstaussstellung: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und ein Foto nach den neuen Sicherheitskriterien. Weiters ist zum Nachweis der Identität ein mit einem Lichtbild versehener amtlicher Ausweis (z.B. Führerschein) erforderlich. Für die Ausstellung eines Reisepasses von Minderjährigen ist ein amtlicher Lichtbildausweis des Antragstellers (in der Regel Vater oder Mutter) und ein Nachweis der Vertretungsbefugnis erforderlich. Haben Sie bereits einen abgelaufenen Reisepass ist dieser und ein Foto nach den neuen Passbildkriterien mit zu bringen.

Seit dem 15. Juni 2009 sind keine neuen Kindermiteintragen mehr möglich, daher muss für jedes Kind ein eigener Reisepass beantragt werden.

Gültigkeitsdauer von Reisepässen für Minderjährige:

für Kinder ab Geburt bis zwei Jahre: zwei Jahre

für Kinder von zwei bis zwölf Jahre: fünf Jahre

für Kinder ab zwölf Jahre: zehn Jahre

Die Zustellzeit beträgt 5 bis 10 Arbeitstage. Für die Ausstellung eines Expresspasses beträgt die Zustellzeit nur 3 Arbeitstage.

Kosten:

Reisepass: € 75,90

Expresspass: € 100,--

Reisepass für Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres bei Erstaussstellung gebührenfrei

ab Vollendung des zweiten Lebensjahres des Kindes: € 30,--

ab Vollendung des zwölften Lebensjahres des Kindes: € 75,90

Personalausweis: € 61,50

Personalausweis für Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres bei Erstaussstellung gebührenfrei

ab Vollendung des zweiten Lebensjahres bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres € 26,30

Finanzamt Melk

Angelegenheiten der Einheitsbewertung werden am Standort 3270 Scheibbs, Erlafpro-

menade 10, Tel. 050/233 233, betreut. Alle anderen Anliegen werden in allen Finanzämtern in Österreich bearbeitet.

Die betrieblichen Veranlagungsfälle werden weiterhin am Standort 3390 Melk, Abt-Karl-Straße 25, Tel. 050/233 333, bearbeitet.

Für allgemeine Auskünfte stehen Ihnen die Infocenter aller drei Standorte (Scheibbs, Amstetten und Melk) zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr. **Persönliche Vorsprache nur mit Terminvereinbarung.**

Arzt

Die Allgemeinmedizinische Ordination von Dr. Florian Hoffer in Petzenkirchen ist derzeit geschlossen.

Telefon: 0720 270099

Mail: petzenkirchen@landordination.at

Wahlärzte

MR Dr. Ahmed Zedan hat seine Ordinationsstunden am Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 0664/2416732

Dr. Eva Steinkellner, Fachärztin für Neurologie, Ärztin für Allgemeinmedizin, hat ihre Ordinationsstunden am Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0677/628 912 99

Dr. Katharina Moritz, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Assistenzärztin für Innere Medizin und Pulmologie, hat ihre Ordinationsstunden am Samstag nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0677/635 73 380

Zahnärztin

Dr. Barbara Klinger-Lehner hat ihre Ordinationsstunden am Montag von 9.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr.
Telefon: 07416/54307.

Notar

Die Sprechstunden von Frau Mag. Nina Ofner, Notarin der Amtsstelle Ybbs an der Donau und eingetragene Mediatorin, sind von Montag bis

Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Die Kanzlei befindet sich in den neuen Räumlichkeiten im Rathaus Hauptplatz 1 im 1. Stock. Tel.: 07412/55 880 Fax: DW 22. Mail: office@notar-ofner.at

Die Sprechstunde im Gemeindeamt Petzenkirchen findet jeden 2. Montag im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr statt.

Weiters kann auch die Sprechstunde des Herrn Notar Dr. Christoph Klimscha im Rathaus Wieselburg, Zimmer 3, in Anspruch genommen werden.

Die Sprechstunde findet jeden Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr statt.

Anmeldungen unter Tel.Nr.: 07482/44444.

Parteienverkehr im Gemeindeamt

Der Parteienverkehr im Gemeindeamt findet jeweils Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Dienstag von 9.00 bis 10.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Servicenummern des Gemeindeamtes:

Telefon: 52109, Fax: 52109-14

e-mail: marktgemeinde@petzenkirchen.at

Hompage: www.petzenkirchen.at.

Telefonieren mit der Landesregierung zum Ortstarif!

Um mit der NÖ Landesregierung zum Ortstarif zu telefonieren ist folgende Vorgangsweise erforderlich:

Man wählt zuerst die Nummer der Bezirkshauptmannschaft Melk, also 02752/9025, dann 800 und die Klappe im Neuen Landhaus. Somit ergibt sich beispielsweise für die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle der Landesregierung: 02752/9025 - 800 - 9 (zur Vermittlung im NÖ Landhaus) oder mit direkter Klappennachwahl 02752/9025 - 800 - 2525.



HAUBIS VERWÖHNKÖRBERL

Zu Hause fertigbacken und genießen

Ein ausgedehntes Sonntagsfrühstück mit Familie und Freunden oder überraschende Gäste zur Jause? Jetzt müsste man zaubern können, um sich und seine Lieben mit ofenfrischem Gebäck zu verwöhnen. Oder einfach den Ofen anwerfen und ein gut sortiertes Körberl servieren!

Mit dem HAUBIS VERWÖHNKÖRBERL genießen Sie erstklassige österreichische Gebäckspezialitäten, unabhängig von den Ladenöffnungszeiten. Die köstlichen Gebäckstücke werden mit besten Zutaten, viel Liebe zum Detail und mit Mehl aus Österreich im niederösterreichischen Petzenkirchen für Sie vorbereitet. Einfach 6–8 Minuten bei 200 °C Ober-/Unterhitze (Umluft 180 °C) im Ofen fertigbacken und genießen!



Jederzeit frischer
Genuss aus dem
Tiefkühlregal

**Erhältlich in
4 köstlichen Sorten:**

- Kaisersemmel
- Mohnflesserl
- Kornspitz
- Jour-Kornweckerl